

Ein Café in Hentschau

Beitrag von „Lord Reis“ vom 24. Juli 2020, 15:30

Es gefällt mir, dass Sie die kleinen Schritte nicht aus den Augen verlieren.

Mit Slezsko bestehen von Seiten Pottylands - wie Sie sicher wissen - ebenfalls diplomatische Kontakte. Gerade Präsident Hora machte mir da einen sehr vernünftigen Eindruck, man konnte gut mit ihm reden. Eine Annäherung Slezskos und Underbergens würde ich begrüßen und hierfür gegebenenfalls als Mediator bereitstehen. Pottyland ist an Stabilität und Frieden in Antica interessiert, wobei "Frieden" nicht bloß die Abwesenheit von Krieg ist.



image not found or type unknown

Er drückt den Teebeutel aus, legt ihn gemächlich beiseite und trinkt betont langsam kleine Schlucke seines Pfefferminztees. Gerade als er den Eindruck hat, dass Egomar etwas sagen möchte, stellt er die Tasse ab und sagt sehr deutlich

Danke für die Entschuldigung der Vorgänge im Rathaus. Ich nehme sie an. Schade, dass Aurélie gerade nicht dabei ist - sie hat erheblich mehr miterlebt als ich... wobei man fairerweise zugeben muss, dass sie vielleicht ein bisschen übertrieben haben könnte. Sie sah sich bedroht und ist passionierte Kampfsportlerin sowie Ex-Kellnerin. Da sind die Reflexe schon sehr geschult.